

5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement


Außenhandelsfinanzierungen

192

```

graph TD
    A[Außenhandelsfinanzierung] --> B[kurzfristig]
    A --> C[mittel- und langfristige]
    B --> B1[Kundenkredite]
    B --> B2[Lieferantenkredite]
    B --> B3[Kontokorrentkredite]
    B --> B4[Diskontkredite]
    B --> B5[Akzeptkredite]
    B --> B6[Negoziierungskredite]
    B --> B7[Exportfactoring]
    C --> C1[Eurokredite]
    C --> C2[Bankkredite]
    C --> C3[AKA-Kredite]
    C --> C4[KfW-Kredite]
    C --> C5[Forfaitierung]
    C --> C6[Exportleasing]
            
```

Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement

Kundenkredite

193


Vorauszahlung (Anzahlung) auf die zu liefernden Waren, die gewöhnlich sofort nach Auftragsabschluss vom Besteller zu leisten ist.

Anzahlungen dieser Art dienen dem Hersteller zur Finanzierung auftragsgebundener Konstruktions- und Planungsarbeiten, den Ausgaben für die Beschaffung der notwendigen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie der An- und Zwischenzahlung an Unterteilern für Fertigprodukte.

Die Höhe der Anzahlung hängt u.a. von der Länge der Lieferzeit sowie der zeitlichen Aueinanderfolge etwaiger Zwischenzahlungen ab und schwankt zwischen 15 und 35 % des Auftragswertes.

Anzahlungen und Zwischenzahlungen werden bei der endgültigen Übernahme der Lieferung und der Bezahlung des Kaufpreises verrechnet.

Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement


Lieferantenkredite

194

Von einem Lieferantenkredit spricht man dann, wenn der Lieferant seinem Abnehmer ein bestimmtes Zahlungsziel einräumt.

Die Kosten des Lieferantenkredits drücken sich im Skontosatz aus. Um die Kosten des Lieferantenkredits vergleichbar zu machen, muss der warenbezogene Skontosatz in einen Zinssatz auf Jahresbasis umgeformt werden.

Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien


Internationales Finanzmanagement

Lieferantenkredite

195

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
⇩ Lieferung der Ware	Skontofrist										Lieferantenkredit																⇧ Spätester Zahlungszeitpunkt			
											<i>Näherungsformel:</i> <i>Effektiver Jahreszins:</i> $\frac{\text{Zielverkaufspreis} - \text{Skontosatz}}{\text{Barverkaufspreis}} = \frac{2 * 360}{30 - 10} = 36,0\% \text{pa}$ $\left[\left(1 + \frac{0,36}{20} \right)^{360} - 1 \right] * 100 = 42,82\% \text{eff}$																			
											<i>Näherungsformel:</i> $P = \frac{\text{Skontosatz} * 360}{\text{Zahlungsziel} - \text{Skontofrist}}$																			
											<i>Effektivzins:</i> $r_{\text{eff}} = \left[\left(1 + \frac{i}{m} \right)^m - 1 \right] * 100$																			
											r_{eff} = Effektiver Jahreszins m = Anzahl der unterjährigen Zinsperioden i = $p / 100$																			

Volker Castor



Kontokorrentkredite

Kurzfristiger Buchkredit, der während der Laufzeit in wechselnder Höhe in Anspruch genommen werden kann.

Da bei dieser Kreditart dem Kreditnehmer gestattet wird, sein Konto gemäß § 355 HGB bis zur Höhe des Kreditbetrages in eigener Disposition zu belasten, bezeichnet man den Kontokorrentkredit oft auch als „Dispositions-kredit“.

196

5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr


Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

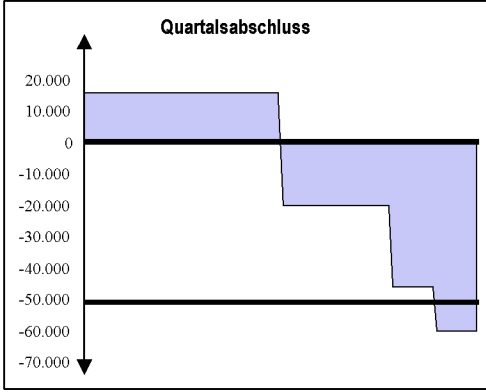
Internationales Finanzmanagement

Volker Castor



Kontokorrentkredite

Quartalsabschluss



197

5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr


Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement

Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement

Kontokorrentkredite

198

Buchungstag	Salden	Tage	# HZ	# SZ	# ÜZ
01.01. ...	16.000,00	45	7.200		
15.02. ...	-36.000,00				
	-20.000,00	25		5.000	
10.03. ...	-26.000,00				
	-46.000,00	10		4.600	
20.03. ...	-14.000,00				
	-60.000,00	10		6.000	1.000
30.03. ...	-475,00		7.200	15.600	1.000
	-60.475,00				
			Z₁	Z₂	Z₃
			Euro	Euro	Euro
			10,00	476,67	8,33

$$z_1 = \frac{7.200}{360} = 10,00$$


$$z_2 = \frac{15.600}{360} = 476,67$$

$$z_3 = \frac{1.000}{360} = 8,33$$

$$10,00 - 476,67 - 8,33 = -475,00 \text{ €}$$

Effektivzins: $r_{\text{eff}} = \left[\left(1 + \frac{0,11}{360} \right)^{\frac{360}{90}} - 1 \right] * 100 = 11,46 \%_{\text{eff}}$

Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement

Wechselkredite


199

Sowohl bei der Weitergabe des Wechsels von einem Wechselinhaber zum nächsten als auch beim Verkauf des Wechsels an die Bank werden Diskontzinsen berechnet, die von der Wechselsumme abgezogen werden.

Der nach Abzug des Diskonts von der Wechselsumme verbleibende Betrag wird Barwert genannt.

In der Praxis erweitern sich die Kosten des Wechselkredits einerseits um Gebühren und Inkassospesen und andererseits um die Berechnung eines Mindestdiskonts.

Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

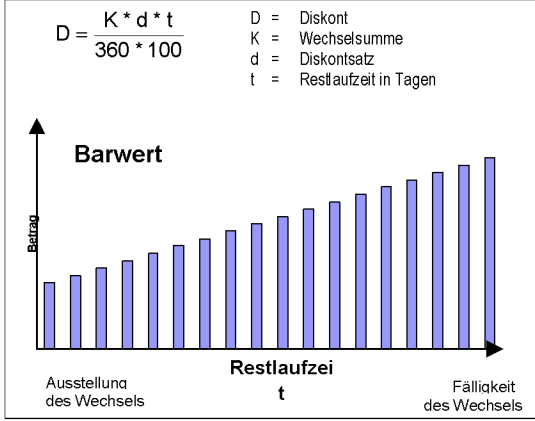
Internationales Finanzmanagement

Wechselkredite


200

$$D = \frac{K \cdot d \cdot t}{360 \cdot 100}$$

D = Diskont
 K = Wechselsumme
 d = Diskontsatz
 t = Restlaufzeit in Tagen



Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement


Wechselkredite

201

Näherungsformel:	$p = \frac{d \cdot 100}{100 - \frac{d \cdot t}{360}}$	p = Jahreszinssatz d = Diskontsatz t = Restlaufzeit in Tagen
Effektivzins:	$r_{\text{eff}} = \left[\left(1 + \frac{i}{m} \right)^m - 1 \right] \cdot 100$	r _{eff} = Effektiver Jahreszins m = Anzahl der unterjährigen Zinsperioden i = p / 100

Beispiel:
 Ein Wechsel mit einer Restlaufzeit von 75 Tagen soll von einem Wechselinhaber zum nächsten Wechselinhaber weitergegeben werden. Dieser ist bereit, den Wechsel zum Diskontsatz von 8,5% zu übernehmen.

Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs-
und Zahlungs-
bedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen
und Garantien

Internationales
Finanzmanagement

Wechselkredite

202

Näherungsformel:
$$p = \frac{8,5 * 100}{100 - \frac{8,5 * 75}{360}} = 8,65 \% \text{ pa}$$

Effektivzins:
$$r_{\text{eff}} = \left[\left(1 + \frac{0,0865}{\frac{360}{75}} \right)^{\frac{360}{75}} - 1 \right] * 100 = 8,95 \%_{\text{eff}}$$

Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs-
und Zahlungs-
bedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen
und Garantien

Internationales
Finanzmanagement

Diskontkredite


203

Der Diskontkredit ist ein kurzfristiger Kredit, bei dem die kreditgebende Bank Wechsel vor ihrer Fälligkeit ankauft und dem Kreditnehmer den Wechselbetrag unter Abzug von Diskontgutschreibt.

In einer Diskontzusage nennt das jeweilige Kreditinstitut dem Kreditnehmer den Rahmen, innerhalb dem sie bereit ist, Wechsel zum Diskont hereinzunehmen (Wechseldiskont-Kontingent bzw. Wechselobligo).

Allerdings behält sich die Bank in der Regel vor, formell oder materiell zum Diskont nicht geeignete Wechsel vom Ankauf auszuschließen.

Volker Castor



204

5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien


Internationales Finanzmanagement

Akzeptkredite

Kredite gegen Akzeptleistung einer Bank

- Kurzfristig (max. 3 Monate)
- Mischform aus Diskontkredit und Aval
- Bank gibt Kunden Wechselverpflichtung (Kreditleihe) gegen Zahlung einer Akzeptprovision
- Kunde bekommt Wechsel mit der Bank als Bezogenem
- Bank tritt nach außen mit ihrer Bonität auf
- Im Innenverhältnis hat der Kunde das Geld beizubringen
- Bei Diskontierung des Wechsels wird die Kreditleihe zur Geldleihe
- i.d.R. ohne Sicherheiten (blanko)

Volker Castor



205

5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement


Negoziierungskredite

Kurzfristige Bevorschussungskredite

- Überbrückung der Zeitspanne zwischen Warenversand und dem Zahlungseingang (u.U. durch ein Zahlungsziel zusätzlich herausgeschoben)
- Gewährung i.d.R. auf Grundlage der eingereichten Exportdokumente
- stehen oft im Zusammenhang mit Dokumenteninkassi bzw. Dokumentenakkreditiven
- werden (selten) in Form von Ziehungsermächtigungen (drawing authorizations) und auf Wechselbasis gewährt
- i.d.R. ohne Sicherheiten (blanko)

Volker Castor

206



Factoring

5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement

Factoring Hauptfunktionen

```
graph TD; A[Factoring Hauptfunktionen] --> B[Finanzierungsfunktion]; A --> C[Delkrederefunktion]; A --> D[Dienstleistungsfunktion]; B --- B_desc[Übernahme der Finanzierung]; C --- C_desc[Übernahme des Ausfallrisikos]; D --- D_desc[Übernahme von Forderungseinzug und Kundenbuchhaltung];
```

Volker Castor

207



Exportfactoring

5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung


Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement

Merkmale

- Laufender Verkauf kurzfristiger Exportforderungen
- i. d. R. keine Übernahme von politischen Risiken
- Selten: Übernahme von Währungsrisiken
- Sicherungseinbehalt: i. d. R. 10 – 20% (bis zu 120 Tage)
- Kosten: Factoringprovision, Delkredereprovision, Zinsen, Wechselkurssicherungskosten (bei Übernahme des Währungsrisikos)
- Vorteile: insbesondere Liquiditäts- und Finanzierungsvorteile sowie Sicherheits- und Dienstleistungsvorteile

Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement

Außenhandelsfinanzierungen

208

```

graph TD
    A[Außenhandelsfinanzierung] --> B[kurzfristig]
    A --> C[mittel- und langfristig]
    B --> B1[Kundenkredite]
    B --> B2[Lieferantenkredite]
    B --> B3[Kontokorrentkredite]
    B --> B4[Diskontkredite]
    B --> B5[Akzeptkredite]
    B --> B6[Negoziierungskredite]
    B --> B7[Exportfactoring]
    C --> C1[Eurokredite]
    C --> C2[Bankkredite]
    C --> C3[AKA-Kredite]
    C --> C4[KfW-Kredite]
    C --> C5[Forfaitierung]
    C --> C6[Exportleasing]
        
```

Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement

Eurokredite: Merkmale

209

- Kredit auf Dollar-, Euro-, Yen- oder Franken-Basis
- Für Großkunden / Konzerne
- Zwischenprodukt zwischen Kapitalmarkt und Kredit
- Wird von Großbanken und Unternehmen vergeben
- Vereinbarung eines festen Einstandszinses (Libor , Fidor,..) und einer Bankmarge
- Märkte für Euro-Kredite sind insbesondere Luxemburg und London als Haupthandelsplätze
- Finanzierung durch mehrere Banken im Rahmen einen Finanzierungspools
- Sehr individuelle Vertragsgestaltung (Festzins, variabler Zins, tilgungsfreie Zeiten,..)
- Häufigste Form ist der mittelfristige Kredit als Festzinskredit, Kreditlinie oder Standby-Kredit

Volker Castor

210



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement

Eurokredite: Formen

1. Festzinskredit (Euro-Darlehen)


- Einmalige Auszahlung
- Zinsfestschreibung über die Laufzeit (bis max. 10-15 Jahre)
- Längere Laufzeit eher selten

2. Kreditlinie (Revolvierender Kredit)

- Ähnlich einem Betriebsmittelkredit
- Kurzfristig (bis 1 Jahr)
- Roll-over-Kredite (Zinsfestschreibung für 3-6 Monate)

Volker Castor

211



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien


Internationales Finanzmanagement

Eurokredite: Formen

3. Standby-Kredite

- M&A-Geschäft
- Kreditierung von Übernahmen (Kaufpreis und Übernahme sind unsicher, jedoch Finanzierungssicherheit nötig → Finanzierungszusage der Bank)
- Keine Bereitstellungsprovision

Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

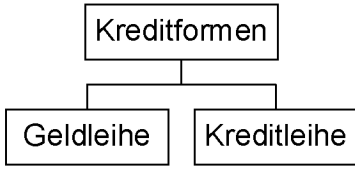
Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement

Bankkredite

212




```

graph TD
    A[Kreditformen] --> B[Geldleihe]
    A --> C[Kreditleihe]
            
```

Geldleihe: Zurverfügungstellung von Bar- oder Buchgeld (z.B. Kontokorrentkredit, Darlehen)

Kreditleihe: Zurverfügungstellung der Kreditwürdigkeit des Kreditgebers (z.B. Akzeptkredit oder Avalkredit)

Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

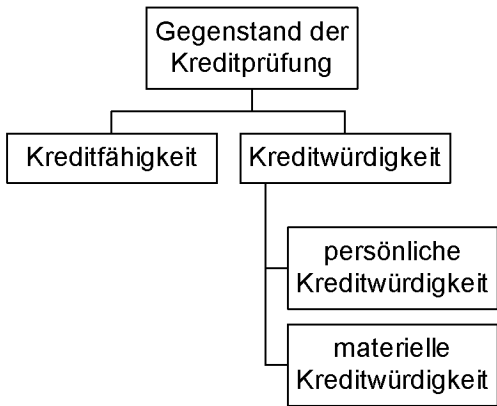
Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement

Bankkredite

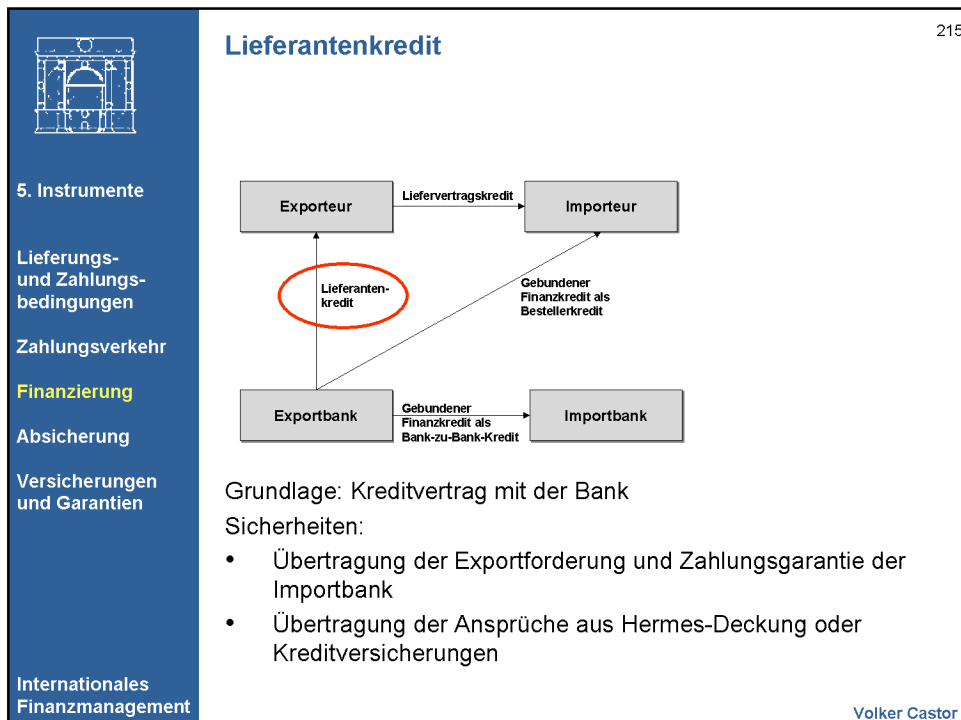
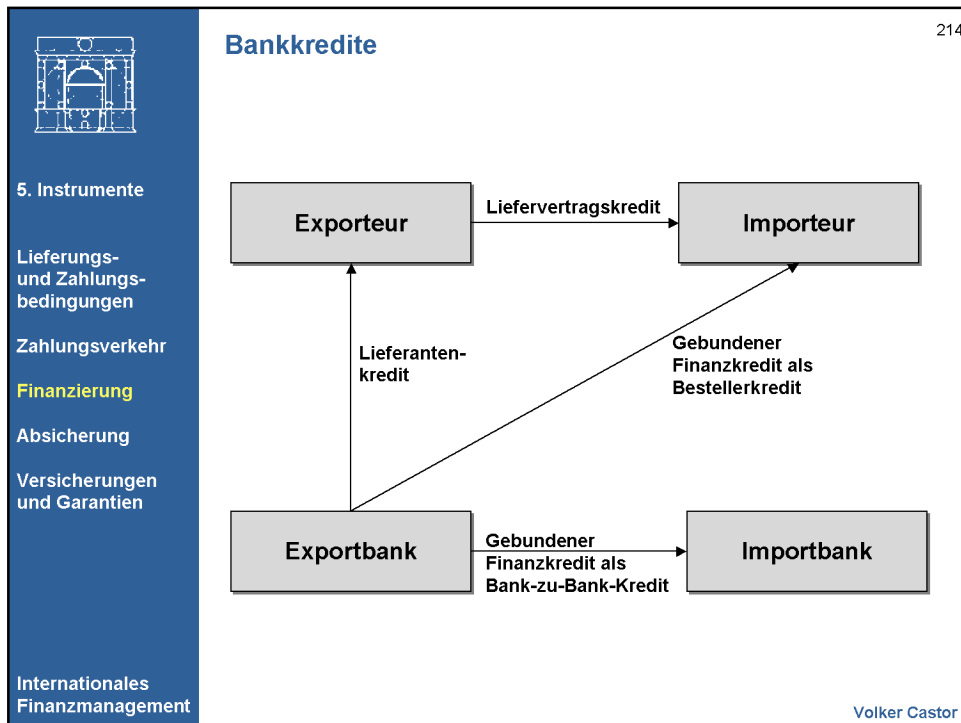
213




```

graph TD
    A[Gegenstand der Kreditprüfung] --> B[Kreditfähigkeit]
    A --> C[Kreditwürdigkeit]
    C --> D[persönliche Kreditwürdigkeit]
    C --> E[materielle Kreditwürdigkeit]
            
```

Volker Castor





5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

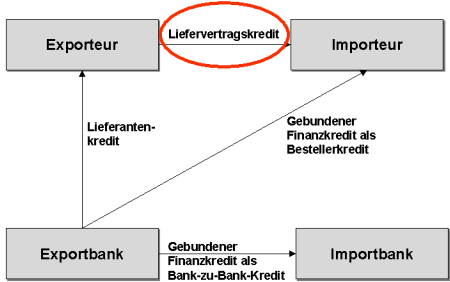
Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement

Liefervertragskredit

216




Grundlage: Liefervertrag mit Zahlungsziel

Sicherheiten:

- Zahlungsgarantie der Importbank
- Hermes-Deckung oder Kreditversicherung

Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

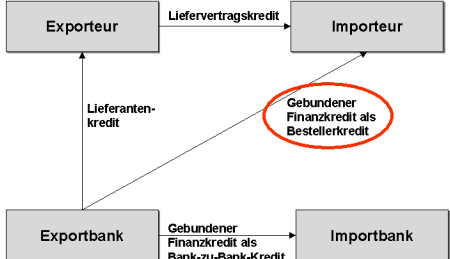
Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement

Bestellerkredit

217




Kreditnehmer: Importeur (Kreditauszahlung an Exporteur)

Sicherheiten:

- Zahlungsgarantie der Importbank
- Hermes-Finanzkredit-Deckung

Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

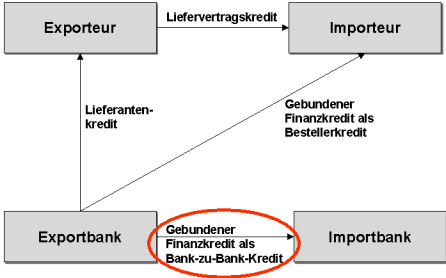
Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement

Bank-zu-Bank-Kredit

218



The diagram shows four entities: Exporteur, Importeur, Exportbank, and Importbank. Arrows indicate the following relationships:

- Exporteur to Importeur: Liefervertragskredit
- Exportbank to Exporteur: Lieferantenkredit
- Importeur to Importbank: Gebundener Finanzkredit als Bestellerkredit
- Importbank to Exportbank: Gebundener Finanzkredit als Bank-zu-Bank-Kredit (circled in red)

Kreditnehmer: Importbank (Kreditauszahlung an Exporteur)
 → Die Importbank schließt gleichfalls einen Kredit mit dem Importeur ab

Sicherheiten:

- Hermes-Finanzkredit-Deckung

Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement

Bankkredite

219


Unterscheidung nach der Tilgungsart

Ein Tilgungsdarlehen ist ein Kredit, der (u.U. nach tilgungsfreien Jahren) in gleichen Tilgungsbeträgen während der Laufzeit zurückgezahlt wird.

Ein Fälligkeitsdarlehen (auch: Festdarlehen) ist ein Kredit, der am Ende der Laufzeit in einer Summe zurückzuzahlen ist.

Ist der Kapitaldienst (u.U. nach tilgungsfreien Jahren) während der Laufzeit konstant, liegt eine Annuitätentilgung vor.
 Ein Annuitätendarlehen ist ein Kredit, der in gleichmäßigen Jahresbeträgen für den Kapitaldienst bei steigendem Tilgungsanteil und fallendem Zinsanteil zurückgezahlt wird.

Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

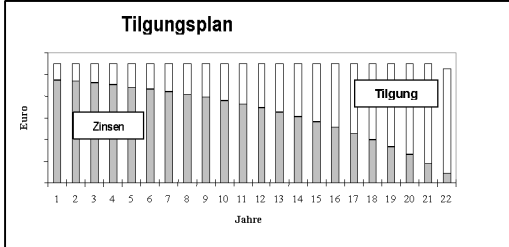
Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement

Tilgungsarten

Annuitätendarlehen

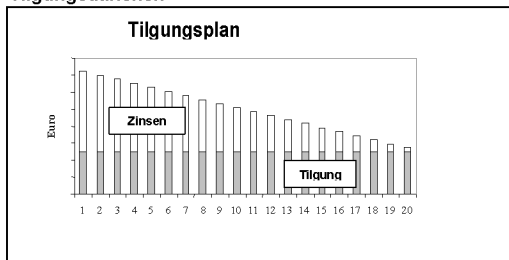
Tilgungsplan




220

Tilgungsdarlehen

Tilgungsplan



Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien


Internationales Finanzmanagement

Kreditleihe

221

Die wichtigsten Formen von Avalkrediten	
Stundungsbürgschaft	Bürgschaften für die Stundung von Steuern und Zöllen: Steuern und Zölle dürfen als öffentliche Abgaben nur gestundet werden, wenn zu ihrer Sicherung eine \Rightarrow selbstschuldnerische Bürgschaft gestellt wird.
Anzahlungsaval	Anzahlungen, die Lieferer oder Hersteller zur Vorfinanzierung von Lieferungs- oder Leistungsverträgen erhalten, können so gesichert werden.
Bietungsaval	Bietende sollen bei Ausschreibungen an ihr Angebot für den Fall der Zuschlagserteilung gebunden bleiben.
Lieferungs- und Leistungsaval	Die Ausführung von vergebenen Aufträgen zur Lieferung oder Leistung soll durch ein Aval gesichert werden.
Gewährleistungsaval	Die Durchsetzung von Gewährleistungsansprüchen soll gesichert werden, ohne dass der Betrieb eine Sicherheit in Geld stellen muss.
Prozessbürgschaft	Sicherung des Streitwertes: Durch Stellung einer Bankbürgschaft zu Prozeßbeginn kann eine Zwangsvollstreckung in das Vermögen des Beklagten vermieden werden.

Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement

222

AKA- und KfW-Kredite


AKA (Ausfuhrkredit-GmbH)

- Lieferantenkredite (Plafonds A)
- Bestellerkredite und Forfaitierungen (Plafonds C und D)
- Eigenmittelkredite (Plafonds E)

KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau)

- Niedrigverzinsliche Festzinsdarlehen (Inland)
- Nur Bestellerkredite (Außenhandel)

Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien


Internationales Finanzmanagement

223

AKA- und KfW-Kredite

Bestellerkredite der AKA und KfW im Vergleich		
	AKA	KfW
Länder	Alle	Entwicklungsländer
Mindestlaufzeit	12 Monate	4 Jahre
Mindestvolumen	Ca. 500.000,00 €	250.000,00 €
Förderung für KMU's	Nein	Durch Volumen und Laufzeiten
Sicherheit	Grundsätzlich Hermes; z.T. auch privat oder keine	Grundsätzlich Hermes mit Ausnahmen
Zinssatz	LIBOR / EURIBOR + Marge (variabler Zins)	Festzins
Haftung der Hausbank	75% des Kreditbetrages	Keine
Sonstiges:	Nein	Projektprüfung durch KfW

Volker Castor



AKA-Plafond A-Kredit Lieferantenkredite

224

5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

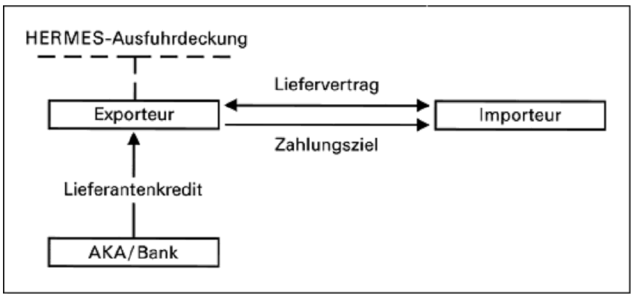
Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung


Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement



The diagram illustrates the AKA-Plafond A-Kredit structure. At the top, a dashed line labeled 'HERMES-Ausfuhrdeckung' covers the 'Exporteur' and 'Importeur' boxes. Between them, a double-headed arrow labeled 'Liefervertrag' (delivery contract) points from the Exporteur to the Importeur, and a single-headed arrow labeled 'Zahlungsziel' (payment target) points from the Importeur to the Exporteur. Below the Exporteur, a box labeled 'Lieferantenkredit' (supplier credit) is connected to a box labeled 'AKA/Bank' by an upward-pointing arrow.

Volker Castor



AKA-Plafond A-Kredit

225

5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien


Internationales Finanzmanagement

Verwendungszweck
Finanzierung der Aufwendungen während der Produktionszeit und / oder Refinanzierung des einzuräumenden Zahlungszieles eines einzelnen Exportgeschäftes.

Laufzeit
Mindestens 12 Monate ab erster Inanspruchnahme, maximal gemäß dem durch Hermes abgedeckten Zahlungsziel.

Kredithöhe
Auftragswert abzüglich An- und Zwischenzahlungen sowie abzüglich einer Selbstfinanzierungsquote, deren Höhe sich nach dem Hermes-Selbstbehalt richtet (d.h. bei Bürgschaftsgeschäften 5 %, bei Garantiegeschäften 15 % Selbstfinanzierungsquote).

Volker Castor



AKA-Plafond A-Kredit

226

5. Instrumente

Lieferungs-
und Zahlungs-
bedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen
und Garantien

Internationales
Finanzmanagement


Sicherstellung
Abtretung der Ansprüche aus dem Liefergeschäft und vorhandener Sicherheiten. Bei Geschäften mit einer Laufzeit über 24 Monate ist dabei eine Hermes-Deckung erforderlich.

Zinssatz
Wahlmöglichkeit zwischen variablen und festem Zinssatz.

Sicherstellung
Abtretung der Ansprüche aus dem Liefergeschäft nebst vorhandener Sicherheiten. Bei Geschäften mit einer Laufzeit über 24 Monate ist dabei Hermes-Deckung üblicherweise erforderlich.

Zinssatz
Es besteht derzeit die Wahlmöglichkeit zwischen einem variablen Zinssatz und einem Festzinssatz.

Volker Castor



AKA-Plafond A-Kredit

227

5. Instrumente

Lieferungs-
und Zahlungs-
bedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung


Versicherungen
und Garantien

Internationales
Finanzmanagement

Beispielrechnung

Auftragswert	1.200.000,00 EUR
./. 15 % An- und Zwischenzahlungen	180.000,00 EUR
	1.020.000,00 EUR
./. Selbstfinanzierungsquote (in diesem Beispiel 15 %)	153.000,00 EUR
Kreditbetrag aus Plafond A	867.000,00 EUR

Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement


228

AKA-Plafond A-Kredit

Monate ab Genehmigung / Kreditvertragsabschluss	1	2	6	9	12	18	24	30	36	42	48	54	60	66	72
Aufwendungen	300	200	300	100	100										
- Zahlungseingänge	50				100	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85
	250	200	300	100	0										
- 10 % Selbstfinanzierung	25	20	30	10	0										
Kredit	225	180	270	90	0										
Tilgung mit 90 % der Exporterlöse						76	77	76	77	76	77	76	77	76	77
kumulativer Kreditbetrag	225	405	675	765	765	689	612	536	459	383	306	230	153	77	0

Beispiel:
 Gesamtauftragswert = 1.000.000,00 €
 Zahlungsbedingungen = 5% Anzahlung bei Vertragsabschluss;
 10 % gegen Verschiffungsdokumente; 85 % in 10 gleichen Halbjahresraten, deren erste Rate nach Lieferung fällig wird

Volker Castor



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement

229

AKA-Globalkredit aus Plafond A


Verwendungszweck
 Finanzierung mehrerer Exportgeschäfte im Rahmen einer fest zugesagten Kreditlinie, die für die Gesamtlaufzeit voll in Anspruch genommen werden soll (wechselnde Inanspruchnahme nicht erwünscht). Die Einzelgeschäfte sind in regelmäßigen Abständen (1-3 Monate) an die AKA zu melden.

Laufzeit
 Mindestens 12 Monate, maximal 5 Jahre.

Kredithöhe
 Dem Globalkredit sind Exportgeschäfte (Aufträge und Forderungen) in einer Höhe zu unterlegen, dass eine Selbstfinanzierungsquote von 30% stets gewährleistet ist.

Sicherstellung und Zinssatz
 Rahmenabtretung oder wie AKA-Plafond A-Kredit

Volker Castor



AKA-Plafond C-Kredit Bestellerkredite

230

5. Instrumente

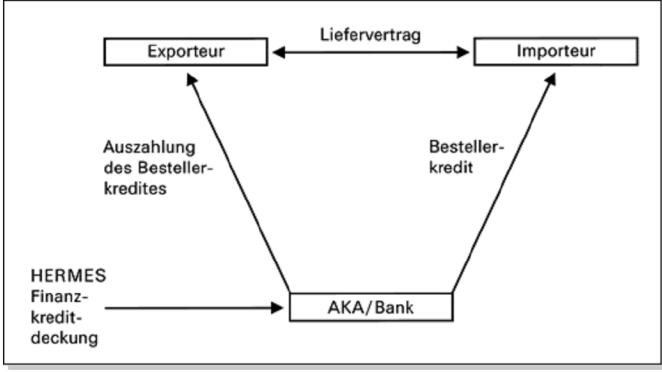
Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung


Absicherung

Versicherungen und Garantien



Internationales Finanzmanagement

Volker Castor



AKA-Plafond C-Kredit

231

5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

Verwendungszweck
Finanzierung des Zahlungszieles eines einzelnen Exportgeschäftes im Rahmen eines Kredites an den ausländischen Besteller oder dessen Hausbank.

Höchstlaufzeit
Im Rahmen des durch Hermes abgedeckten Zahlungszieles.


Kredithöhe
Auftragswert abzüglich An- und Zwischenzahlungen

Sicherstellung
Hermes-Finanzkreditdeckung und Exporteurgarantie. Hinzu kommt, dass häufig für den Erhalt der Hermes-Deckung ausländische Sicherheiten (z.B. eine Zahlungsgarantie einer Bank) erforderlich sind.

Internationales Finanzmanagement

Volker Castor

232



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement


**AKA-Plafond D und E
Bestellerkredite**

AKA-Plafond D-Kredit
Dieser in 1993 ins Leben gerufene Plafond unterscheidet sich im Wesentlichen dadurch vom Plafond C, dass es sich hierbei um einen Margenkredit handelt, d.h. FIBOR/LIBOR plus x % Marge ergeben den Zinssatz für den Kredit, und dass man bei diesem Plafond auch Fremdwährungsbestellerkredite darstellen kann.

AKA-Plafond E-Kredit
Der Plafond E wurde durch die AKA 1997 ins Leben gerufen. Im Gegensatz zu den anderen Plafonds, bei denen nur durch Konsortialbanken Kredite beantragt werden können, kann hier jede Bank oder Sparkasse gemeinsam mit der AKA alle Varianten des Bestellerkredits darstellen.

Volker Castor

233



5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien


Internationales Finanzmanagement

**KfW-Kredite
Bestellerkredite**

Die Inanspruchnahme von Mitteln aus dem Programm der KfW für Bestellerkredite ist an folgende Voraussetzungen gebunden, sofern dabei ERP- Fördermittel eingesetzt werden:

- Es handelt sich um deutsche Exporte langlebiger Investitionsgüter oder damit in Zusammenhang stehende Leistungen.
- Der Auftragswert beträgt mindestens 125.000,00 EUR.
- Das Bestellerland ist ein Entwicklungsland.
- Die Zahlungsbedingungen des Ausfuhrvertrages entsprechen den internationalen Usancen und sehen mindestens 15 % des Auftragswertes als An- und Zwischenzahlung vor.
- Die Ausfuhrforderung wird in DM kreditiert.
- Hermes als Mandatar des Bundes deckt das Exportgeschäft. In diesem Zusammenhang hat der Exporteur auch die übliche Exporteurgarantie abzugeben.

Volker Castor



Forfaitierung

234


Unter Forfaitierung versteht man den regresslosen Ankauf einzelner (Auslands-) Forderungen.

Ursprünglich wurden nur durch Wechsel unterlegte Forderungen angekauft, heute ist es jedoch durchaus üblich, neben dem Ankauf von Wechseln auch Forfaitierungen von Buchforderungen oder von Ansprüchen aus Nachsichtakkreditiven vorzunehmen.

In der Regel ist bei Forfaitierungen zur Absicherung des wirtschaftlichen Risikos die Garantie (entweder als Wechselaval, Akkreditiv oder als abstrakte Zahlungsgarantie) einer erstklassigen Auslandsbank erforderlich.

Forfaitierungen sind sowohl mit als auch ohne Hermes-Deckungen möglich. Zu beachten ist hierbei, dass eine Abtretung der Hermes-Deckung i.d.R. nur einmal erfolgt, so dass eine Weiterabtretung ausgeschlossen ist.

Volker Castor



Forfaitierung

235

ggf. HERMES-Ausfuhrdeckung

Exporteur

← Liefervertrag

→ Zahlungsziel

Importeur

↑ Zahlung des Forfaitierungserlöses

↓ regreßloser Forderungsverkauf

Bank

Bank wird Gläubiger des Importeurs

Volker Castor

5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement

Volker Castor



Exportleasing (Internationales Leasing, Cross-Border-Leasing)

236

Merkmale
Ein Beteiligter hat seinen Sitz im Ausland und / oder der Leasinggegenstand wird exportiert (Exportleasing) oder importiert (Importleasing).

Leasing-Arten (entsprechen den inländischen Formen)

- Herstellerleasing oder Institutionelles Leasing
- Financial-Leasing oder Operating-Leasing
- Vollarmortisations- oder Teilarmortisationsleasing
- Fullservice-Leasing oder Nettoleasing
- Sale-and-lease-back

5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr


Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

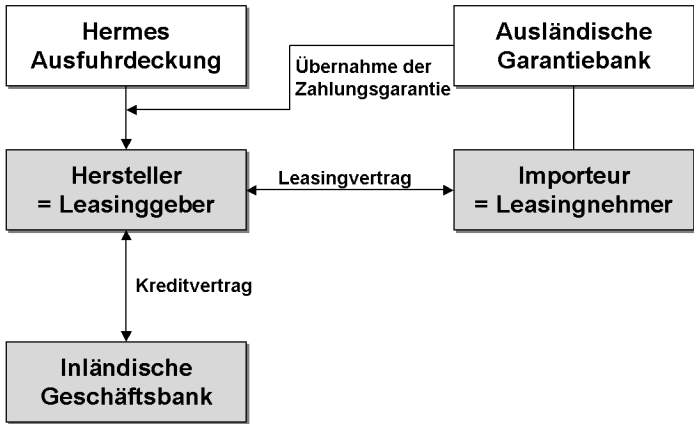
Internationales Finanzmanagement

Volker Castor



Hersteller-Exportleasing

237



```

graph TD
    HG[Hersteller = Leasinggeber] -- "Leasingvertrag" --> I[Importeur = Leasingnehmer]
    I -- "Übernahme der Zahlungsgarantie" --> HA[Hermes Ausfuhrdeckung]
    HA --> HG
    I --- AG[Ausländische Garantielbank]
    AG --- HA
    HG -- "Kreditvertrag" --> IG[Inländische Geschäftsbank]
    IG --- HG
    
```

5. Instrumente

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Zahlungsverkehr

Finanzierung

Absicherung

Versicherungen und Garantien

Internationales Finanzmanagement

Volker Castor